

*** ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml**UFI:** UFI: XK5W-A01Q-W00Q-GY4R**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Klebstoff**1.2 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

WAHAG GmbH
Mühldorfstrasse 22
5310 Mondsee
Österreich
T: +43 664 3908335
Web: www.wahag-klebstoffe.at

Auskunftgebender Bereich: EU-MSDS@wahag.at**Lieferant:**

CF Austria GmbH
Kärntner Straße 6
8770 St. Michael
Österreich
T: 03843 930 80-0
www.cf-group.at
office@at.cf.group

1.3 Notrufnummer:**AT:** Vergiftungsinformationszentrale Wien: +43 1 406 43 43 Erreichbar 0-24 Uhr**DE:** Giftinformationszentrum (GIZ) Nord, Giftnotruf: +49 551 19240 Erreichbar 0-24 Uhr*** ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs** Einstufung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Zusätzliche Angaben: Der Wortlaut der Gefahrenkategorien ist Abschnitt 16 zu entnehmen.**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme**Signalwort** Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Pentan**Aceton Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P261

Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

2.3 Sonstige Gefahren Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Das Gemisch enthält keine PBT Stoffe $\geq 0,1$ %. **vPvB:** DasGemisch enthält keine vPvB Stoffe $\geq 0,1$ %.*** ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 109-66-0

EINECS: 203-692-4

Indexnummer: 601-006-00-1

Reg.nr.: 01-2119459286-30-XXXX

Pentan

30 – 60%



Flam. Liq. 1, H224



Asp. Tox. 1, H304



Aquatic Chronic 2, H411






STOT SE 3, H336

EUH066

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 115-10-6	Dimethylether	30 – 60%
EINECS: 204-065-8		
Indexnummer: 603-	 Flam. Gas 1A, H220	
Reg.nr.: 01-	Press. Gas (Comp.), H280	
2119472128-37-XXXX		
CAS: 67-64-1	Aceton	1 – 5%
EINECS: 200-662-2	 Flam. Liq. 2, H225	
Indexnummer: 606-	 Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-	EUH066	
2119471330-49-XXXX		

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

* **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Selbstschutz des Ersthelfers.

Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen. **Nach**

Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei

unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. **Nach**

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Kontaminierte

Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztlicher

Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Beschwerden

ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen.

KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort

Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine

weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 3)

* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

CO_x

Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzzug tragen.

Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

* ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Beschränkter Zugang zum betroffenen Bereich, bis die Reinigungsarbeiten abgeschlossen sind. Schutzausrüstung

tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen

von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Zündquellen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem, inertem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen

zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter

dicht geschlossen halten.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 4)

Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder aufglühenden Gegenstand sprühen. Dämpfe

können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort geschützt lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Gemäß örtlicher/regionaler/nationaler/internationaler Vorschrift lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Von unverträglichen Materialien fernhalten. **Weitere**

Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur **Lagerklasse:** 2B

VbF-Klasse: entfällt

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*** ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****CAS: 109-66-0 Pentan**

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3600 mg/m ³ , 1200 ml/m ³ Langzeitwert: 1800 mg/m ³ , 600 ml/m ³
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 3000 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 3000 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, Y

CAS: 115-10-6 Dimethylether

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 3820 mg/m ³ , 2000 ml/m ³ Langzeitwert: 1910 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 1920 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1900 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 8(II);DFG, EU

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 5)

CAS: 67-64-1 Aceton

MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 4800 mg/m ³ , 2000 ml/m ³ Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 1210 mg/m ³ , 500 ml/m ³
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³
	2(I);AGS, DFG, EU, Y

Rechtsvorschriften

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

IOELV (Europäische Union): (EU) 2019/1831

AGW (Deutschland): TRGS 900

DNEL-Werte**CAS: 109-66-0 Pentan**

Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	214 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	214 mg/kg bw/d (Verbraucher) 432 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	643 mg/m ³ (Verbraucher) 3.000 mg/m ³ (Arbeitnehmer)

CAS: 115-10-6 Dimethylether

Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	471 mg/m ³ (Verbraucher) 1.894 mg/m ³ (Arbeitnehmer)
-----------	---	---

CAS: 67-64-1 Aceton

Oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	62 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	62 mg/kg bw/d (Verbraucher) 186 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	Langfristige Exposition - systemische Effekte	200 mg/m ³ (Verbraucher) 1.210 mg/m ³ (Arbeitnehmer)
	Langfristige Exposition - lokale Effekte Kurzfristige Exposition - lokale Effekte	2.420 mg/m ³ (Arbeitnehmer) 2.420 mg/m ³ (Arbeitnehmer)

PNEC-Werte**CAS: 115-10-6 Dimethylether**

Süßwasser	0,155 mg/l
Meerwasser	0,016 mg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	1,549 mg/l
Kläranlage	160 mg/l
Sediment (Süßwasser)	0,681 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	0,069 mg/kg dw
Boden	0,045 mg/kg dw

CAS: 67-64-1 Aceton

Süßwasser	10,6 mg/l
-----------	-----------

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 6)

Meerwasser	1,06 mg/l
intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	21 mg/l
Kläranlage	100 mg/l
Sediment (Süßwasser)	30,4 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser)	3,04 mg/kg dw
Boden	29,5 mg/kg dw

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**CAS: 67-64-1 Aceton**

BGW (Deutschland)	80 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
-------------------	---

Rechtsvorschriften BGW (Deutschland): TRGS 903**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter AX-P3 (EN371)

Handschutz

Schutzhandschuhe

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 7)

EN 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend >480 Minuten Permeationszeit nach EN 374

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. **Augen-**

/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille

EN 166

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

* **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine****Angaben**

Aggregatzustand	Aerosol
Farbe	Bernsteinfarben
Geruch:	aromatische Kohlenwasserstoffe
Geruchsschwelle:	Keine Information verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Information verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	35 °C (CAS: 109-66-0 Pentan)
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	3,3 Vol %
Obere:	26,2 Vol %
Flammpunkt:	-41 °C (CAS: 115-10-6 Dimethylether)
Zündtemperatur	≥ 235 °C (CAS: 115-10-6 Dimethylether)
Zersetzungstemperatur:	Keine Information verfügbar.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	
Kinematische Viskosität	Keine Information verfügbar.
Dynamisch bei 20 °C:	450 - 550 mPas

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 8)

Löslichkeit**Wasser:**

Nicht bzw. wenig mischbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log- Wert)

109-66-0	Pentan	3,39 log Kow
67-64-1	Aceton	-0,24 log Kow

Dampfdruck bei 20 °C:

≤ 5.200 hPa (CAS: 115-10-6 Dimethylether)

Dichte und/oder relative Dichte**Dichte bei 20 °C:**0,75 g/cm³**Relative Dichte**

Nicht bestimmt.

Dampfdichte

Keine Information verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben**Aussehen:****Form:**

Aerosol

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur:

Keine Information verfügbar.

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf - / Luftgemische möglich.

Lösemittelgehalt:**Organische Lösemittel:**

max. 82 %

Zustandsänderung**Erweichungspunkt oder -bereich****Oxidierende Eigenschaften:**

Keine.

Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive**Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**

entfällt

Entzündbare Gase

entfällt

Aerosole

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Oxidierende Gase

entfällt

Gase unter Druck

entfällt

Entzündbare Flüssigkeiten

entfällt

Entzündbare Feststoffe

entfällt

Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische

entfällt

Pyrophore Flüssigkeiten

entfällt

Pyrophore Feststoffe

entfällt

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare**Gase entwickeln**

entfällt

Oxidierende Flüssigkeiten

entfällt

Oxidierende Feststoffe

entfällt

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 9)

Organische Peroxide	entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

*** ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

*** ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute****Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****CAS: 109-66-0 Pentan**

Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	364 mg/l (Ratte)

CAS: 67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	7.400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	76 mg/l (Ratte)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. **Schwere****Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. **Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. **Spezifische****Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. **Spezifische****Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 10)

CAS: 67-64-1 Aceton

Oral	NOAEL (90 d)	900 mg/kg bw/d (Ratte)
------	--------------	------------------------

Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*** ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****CAS: 109-66-0 Pentan**

EC50 (72 h)	2,04 mg/l (Alge) (Pseudokirchneriella subcapitata) ECHA www.echa.eu
LC50 (96 h)	4,26 mg/l (Fisch) (ECHA www.echa.eu)
EL50 (48 h)	18,5 mg/l (daphnia) (Daphnia magna) ECHA www.echa.eu

CAS: 115-10-6 Dimethylether

LC50 (96 h)	1.758 mg/l (Fisch)
-------------	--------------------

CAS: 67-64-1 Aceton

EC50 (48 h)	8.800 mg/l (daphnia) (Daphnia pulex)
LC50 (96 h)	5.540 mg/l (Fisch) (Onchorhynchus mykiss)
LC50 (48 h)	8.800 mg/l (daphnia) (Daphnia pulex)
NOEC (28 d)	2.212 mg/l (daphnia) (Daphnia magna)
NOEC (96 h)	430 mg/l (Alge) (Prorocentrum minimum)
LOEC (8 d)	530 mg/l (Alge) (Microcystis aeruginosa)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

109-66-0	Pentan	81 % (28 d)
67-64-1	Aceton	90±2,2 % (28 d)

12.3 Bioakkumulationspotenzial

109-66-0	Pentan	3,39 log Kow
67-64-1	Aceton	-0,24 log Kow

Biokonzentrationsfaktor (BCF)**CAS: 67-64-1 Aceton**

BCF	3
-----	---

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT:** DasGemisch enthält keine PBT Stoffe $\geq 0,1$ %.**vPvB:** Das Gemisch enthält keine vPvB Stoffe $\geq 0,1$ %.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 11)

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Bemerkung:** Giftig für Fische. **Weitere****ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

*** ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste nur über autorisierte Unternehmen gemäß den lokalen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüsselnummer:

59803

Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten gefährlich

Europäisches Abfallverzeichnis

Anmerkung: Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen. Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP14	ökotoxisch

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:** Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.*** ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****ADR/RID/ADN, IMDG, IATA**

UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**ADR/RID/ADN**1950 DRUCKGASPACKUNGEN,
UMWELTGEFÄHRDEND**IMDG**

AEROSOLS, MARINE POLLUTANT

IATA

AEROSOLS, flammable

(Fortsetzung auf Seite 13)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 12)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN



Klasse 2.5 F Gase
Gefahrzettel 2.1

IMDG



Class 2.1 Gase
Label 2.1

IATA



Class 2.1 Gase
Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant:

Symbol (Fisch und Baum)

Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):

Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Achtung: Gase

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler- Zahl): -

EMS-Nummer:

F-D,S-U

Stowage Code

SW1 Protected from sources of heat.
 SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:
 Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:
 Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of
 living quarters.

Segregation Code

SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:
 Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1
 except for division 1.4.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 13) For

AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

For WASTE AEROSOLS:

Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

Nicht anwendbar.

14.1 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**Transport/weitere Angaben:****ADR/RID/ADN****Begrenzte Menge (LQ)**

1L

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen

Beförderungskategorie

2

Tunnelbeschränkungscode

D

IMDG**Limited quantities (LQ)**

1L

Excepted quantities (EQ)

Code: E0

Not permitted as Excepted Quantity

UN "Model Regulation":UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1,
UMWELTGEFÄHRDEND*** ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Richtlinie 2012/18/EU****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. **Seveso-Kategorie**

P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

E2 Gewässergefährdend

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148**Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 14)

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE		
CAS: 67-64-1	Aceton	
Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe		
CAS: 67-64-1	Aceton	3
Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern		
CAS: 67-64-1	Aceton	3

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

- H220 Extrem entzündbares Gas.
H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schulungshinweise

Regelmäßige Unterweisungen der Mitarbeiter die an der Beförderung gefährlicher Güter (gemäß Kapitel 1.3 ADR) beteiligt sind.

Die Mitarbeiter sind vor der erstmaligen Handhabung, Lagerung oder Verwendung, über die Eigenschaften des vorliegenden Stoffes und über Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und des Umweltschutzes zu informieren.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
Aerosole	Einstufung aufgrund von Lieferanteninformationen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Aspirationsgefahr Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend	Die Einstufung des Gemischs basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

(Fortsetzung auf Seite 16)

Handelsname: CF - Styropower, Sprühkleber, 500ml

(Fortsetzung von Seite 15)

Datenblatt ausstellender Bereich:

UmEnA GmbH

<http://umena.at>

Email: office@umena.at

Datum der Vorgängerversion: 21.12.2018 Versionsnummer der

Vorgängerversion: 4.0 Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods IATA:

International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS:

European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria) DNEL:

Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH) LC50:

Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very

Persistent and very Bioaccumulative Flam. Gas 1A:

Entzündbare Gase – Kategorie 1A Aerosol 1: Aerosole

– Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas Flam.

Liq. 1: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 1 Flam. Liq. 2:

Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 Asp. Tox. 1:

Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**